

Wiener Austria kämpft um Leihspieler: Zukunft von Malone, Prelec & Vinlöf!

Wiener Austria plant, Leihspieler Malone, Prelec und Pérez Vinlöf zu halten. Verhandlungen laufen bis Mai 2025.



Vienna, Österreich - Der Fußballverein Wiener Austria setzt große Hoffnungen auf die Fortführung seiner Leihspieler. Wie **vienna.at** berichtet, möchte der Verein insbesondere Maurice Malone, Nik Prelec und Matteo Perez Vinlöf halten. Sportvorstand Jürgen Werner hat bereits Gespräche mit den jeweiligen Vereinen der Leihspieler eingeleitet, um deren Verbleib in Wien zu sichern. Die Frist für Vereinbarungen läuft bis Mai, wobei die Verhandlungen im Fall Perez Vinlöf besonders vielversprechend erscheinen, auch wenn keine Option auf eine definitive Verpflichtung besteht.

Moralane (24) gehört dem FC Basel, während Prelec (23) bei

Cagliari Calcio unter Vertrag steht. Perez Vinlöf, der erst 19 Jahre alt ist, kommt von der zweiten Mannschaft des FC Bayern München. Seine Entwicklung im Verein hat Werner als positiv beschrieben, besonders nach einem Unentschieden gegen den WAC, wo er die Stabilität des Teams betonte und die strategischen Ziele präsentierte.

Finanzielle Entspannung und Entwicklung

Die finanzielle Situation des Vereins hat sich kürzlich durch den Verkauf des Stadions an die Stadt Wien um fast 40 Millionen Euro entspannt. Dies ermöglicht es dem Verein, kontinuierlichen sportlichen Erfolg zu sichern. Werner hebt hervor, dass die Transfers des letzten Sommers erfolgreich waren. Von acht neuen Spielern sind sieben Stammspieler geworden, was die positive Entwicklung des Teams untermauert.

Wiener Austria ist zudem abseits der aktuellen Saison aktiv und plant weitere Verstärkungen. Der Sportvorstand steht in engem Austausch mit der Finanzabteilung, um die erforderlichen Mittel und Strategien für die kommenden Transfers zu besprechen. In diesem Zusammenhang betont Werner, dass man keinen Absturz erwarte.

Matteo Pérez Vinlöf: Der junge Hoffnungsträger

Matteo Pérez Vinlöf hat mit dem FC Bayern München einen Profivertrag bis 2027 unterzeichnet und wurde nach Österreich verliehen. Laut [transfermarkt.de](https://www.transfermarkt.de) kam der Linksverteidiger im Januar 2022 von der U17 von Hammarby IF zu Bayern. In der U19 hat er sich mit 26 Spielen, 1 Tor und 4 Vorlagen für die Amateure empfohlen und bereits sein Debüt bei den Profis gefeiert. Seine Nominierung für Schwedens A-Nationalteam zeigt, welches Potenzial in ihm steckt.

Der Schritt zu Austria Wien ist Teil eines Plans, der darauf

abzielt, seine langfristige Entwicklung im Profifußball voranzutreiben. Sportdirektor Christoph Freund beschreibt Pérez Vinlöf als fleißig und diszipliniert, was Vertrauen in seine Fähigkeiten und seine Zukunft schafft.

Die zunehmende Bedeutung von Leihgeschäften im modernen Fußball wird in der Analyse von **Center Sport Management** thematisiert. Gerade in Zeiten finanzieller Ungewissheit gewinnen diese Transfers an Relevanz, da sie eine kostengünstige Alternative im oft teuren Spielertransfermarkt darstellen. Eine geplante Leihspielerstrategie kann dabei nicht nur sportlich, sondern auch finanziell lohnend sein, was beim FC Wien ebenfalls eine Überlegung darstellt.

Details	
Ort	Vienna, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vienna.at• www.transfermarkt.de• center-sportmanagement.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at